

Betriebsanleitung und Sicherheitsinformationen für Erstkäufer, Anwender und Verwender

nach Anhang III Nr.2 der Richtlinie 2014/29/EU des Europäischen Parlaments und des Rates

Der Behälter ist nur zum Gebrauch in Druckluftbremsanlagen und Hilfseinrichtungen von Schienenfahrzeugen und nur zur Aufnahme von Luft bestimmt. Der Druckbehälter ist für vorwiegend statischen Betrieb $N \leq 1000$ Lastwechsel ausgelegt. Die dem Betriebsüberdruck überlagerten Druckschwankungen dürfen 20 % des zulässigen Betriebsüberdruckes nicht überschreiten. Der zulässige Betriebsüberdruck darf kurzfristig bis max. 10 % überschritten werden.

Zur Identifikation ist der Behälter mit dem Namen oder Firmenzeichen des Behälterherstellers, einer Serien-Nummer und den folgenden Daten gekennzeichnet:

- Typ-Nr
- Serie
- Minimale zulässige Betriebstemperatur (°C) T_{min}
- Maximale zulässige Betriebstemperatur (°C) T_{max}
- Inhalt (Liter) V
- Maximal zulässiger Betriebsüberdruck (bar) PS
- Norm: EN 286 - 4: ####: Nummer u. Ausgabejahr der Norm
- CE-Kennzeichnung gemäß Anhang III Nummer 1.1 der Richtlinie 2014/29/EU
- Baujahr

An den Behältern dürfen keine Schweißarbeiten, Wärmebehandlungen oder sonstige Eingriffe vorgenommen werden.

Für die Anbringung an Schienenfahrzeugen gilt die EN 286-4 Anhang F. Die Behälter sind durch Bänder bzw. mittels Befestigungsgurte am Schienenfahrzeug zu befestigen. Die Befestigungsgurte werden aus verzinktem Stahlblech mit einer maximalen Zugfestigkeit von $R_m \leq 580 \text{ N/mm}^2$ nach der Europäischen Norm EN 10025 oder aus einem Stahl mit gleichwertigen Eigenschaften und den Maßen nach EN286-4 Anhang F.3.1 hergestellt. Gurte aus Rundstahl sind nicht zulässig. Dabei dürfen die Behälter nicht Spannungen ausgesetzt werden, die die Betriebssicherheit gefährden. Andere Arten der Befestigung der Druckbehälter sind nicht zulässig. Die Befestigungen dürfen die Schweißnähte der Böden nicht berühren. Bei der Befestigung von Anbauteilen an den Gewinderingen der Behälter ist ein maximales statisches Biegemoment von 110 Nm zulässig. Dieses Maß bezieht sich auf den wirksamen Schwerpunktabstand des Anbauteils zur Planfläche der Gewinderinge. Darüber hinaus sind die Einbauvorschriften der Hersteller der Anbauteile einzuhalten.

Werkstoffpaarungen müssen so gewählt werden, dass keine Korrosion zwischen ihnen erfolgen kann. Gegebenenfalls sind die Werkstoffe durch elastische und lösemittelbeständige Materialien wie Isolierbändern zu trennen. Die Isolierbänder müssen bei den Betriebstemperaturen elastisch bleiben, resistent gegen Kriechen, auch bei längerem Einsatz gut isolieren und resistent sein gegen Feuchtigkeit. Der Isolationswiderstand darf nicht kleiner sein als 700kΩ.

Die Behälter müssen bis zur Verwendung am Schienenfahrzeug trocken gelagert werden. Ab dem Zeitpunkt der Anlieferung ist der Fahrzeughersteller verantwortlich für den Korrosionsschutz des Behälters. Die Außenwände der Behälter, die nicht geschützt sind -gegen hochgeschleuderten Schotter, -gegen den durch das Bremsen entstehenden Bremsstaub, müssen einen Oberflächenschutz erhalten. Die Endlackierung beim Fahrzeughersteller muss den Korrosionsschutz an den Anschlussgewinderingplanflächen und an den Befestigungselementen sicherstellen. Der Innenraum der Behälter kann durch die Gewindeanschlüsse besichtigt werden. Zur Verhinderung der Ansammlung von Kondensat müssen die Behälter täglich entleert werden, wenn der Fahrzeughersteller kein anderes Entleerungsintervall vorschreibt. Die Behälter sind so zu montieren, dass sich das Entwässerungsventil an der tiefsten Behälterposition befindet. Mit Beachtung der genannten Bedingungen zur Befestigung und Entleerung ist der Behälter wartungsfrei. Zur Reinigung der Behälter sind nur alkalifreie Reinigungsmittel zu verwenden. In Hinblick auf die Inbetriebnahme und den weiteren Betrieb, und hier insbesondere die Intervalle für die wiederkehrenden Prüfungen, des o.g. Behälters sind ggf. nationale Vorschriften zu beachten. Insbesondere gilt Anhang G der EN-286 Teil 4.

Date: 18.06.2026

Rev.: C

Hersteller

Airtank Elterlein GmbH
Scheibenberger Str. 45, D-09481 Elterlein
Tel.: +49(0)37349 662 0, Fax: +49(0)37349 662 37
www.airtank.eu